

Texter – söndag 16 oktober

1. Rex virtutum

Rex virtutum, Rex gloriae, Rex insignis victoriae, Jesu, largitor veniae, honor coelestis patriæ! Rex virtutum, Rex gloriae, Rex insignis victoriae!	Kraftens kung, ärans kung, kung med segerns banér, Jesus, du som ger förlåtelse, himmelrikets ära! Kraftens kung, ärans kung, kung med segerns banér!
Tu fons misericordiae, tu verae lumen patriae, pelle nubem tristitiae, dans nobis lucem gloriae.	Du nådens källa du det sanna rikets ljus driv bort sorgens moln och ge oss ljuset av din ära
Coeli cives occurrite, portas vestras attolite, triumphatori dicite: "Ave, Jesu, rex inclyte."	Församla er, Himmelens medborgare gör era portar höga och säg till honom som triumferar "Var hälsad, Jesus, ärade kung"
Jesus ad patrem rediit, coeleste regnum subiit: cor meum a me transiit, post Jesum simul abiit.	Jesus har vänt åter till Fadern han har gått till det himmelska riket mitt hjärta har lämnat mig i samma stund som Jesus gick vidare
Quem prosequamur laudibus, votis, hymnis et precibus: ut nos donet coelestibus cum ipso frui sedibus. Amen.	Låt oss följa honom med lovsång, utfästelser, hymner och böner, så att han må ge oss glädjen i att sitta bredvid honom i himmelen. Amen.

2. Dialogus, Gegrüsset seist du, Holdselige

"Gegrüßet seist du, Holdselige!

Der Herr ist mit dir, du gebenedeite unter den Weibern.

Fürchte dich nicht, Maria, du hast Gnade bei Gott funden.

Siehe, du wirst schwanger werden im Leibe und einen Sohn gebären,
des Namen sollst du Jesus heißen.

Der wird Gott und ein Sohn des Höchsten genannt werden,
und Gott der Herr wird ihm den Stuhl seines Vaters David geben;
und wird ein König sein über das Haus Jakob ewiglich,
und seines Königreichs wird kein Ende sein."

"Wie soll das zugehen, sintemal ich von keinem Manne weiß?"

"Der heilige Geist wird über dich kommen,
und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten;
darum auch das Heilige, das von dir geboren wird, wird Gottes Sohn genennet
werden.

Und siehe, Elisabeth, deine Gefreundte, ist auch schwanger mit einem Sohn in
ihrem Alter; und gehet jetzt im sechsten Mond,

die im geschrei ist, daß sie unfruchtbar sei.
Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich."

"Siehe, ich bin des Herrn Magd; mir geschehe, wie du gesagt hast."

"Alleluja."

"Gläd dig, du som fått nåd!

Herren är med dig, du välsignade bland kvinnor.

Var inte rädd, Maria! Du har funnit nåd hos Gud. Du ska bli havande och föda en son, och du ska ge honom namnet Jesus. Han ska bli stor och kallas den Högstes Son, och Herren Gud ska ge honom hans fader Davids tron. Han ska vara kung över Jakobs hus för evigt, och hans rike ska aldrig ta slut."

"Hur ska detta ske? Jag har ju inte haft någon man."

"Den helige Ande ska komma över dig, och den Högstes kraft ska vila över dig. Därför ska barnet som föds kallas heligt och Guds Son.

Och din släkting Elisabet är också havande med en son på sin ålderdom. Hon som kallades ofruktsam är nu i sjätte månaden.

För ingenting är omöjligt för Gud."

"Jag är Herrens tjänarinna. Låt det ske med mig som du har sagt."

"Halleluja."

3. Angelicus coeli chorus

Angelicus coeli chorus
pastoribus apparuit.
Est nobis, inquit parvulus,
praesepio reconditus.

Himmelens änglakör
visade sig för herdarna.
Den berättade för oss
att ett barn är lagt i krubban.

Bethlae, Davidis oppido,
natus Michea praescio
est Jesus Christus
dominus salvator vester unicus.

I Betlehem, Davids stad,
enligt Mikas profetia,
föddes Jesus Kristus
er enda herre och frälsare.

Quare gaudetis merito,
divina est haec unio:
caro, sanguis, homo, deus,
vobis est frater omnibus.

Gläd er därför i denna förtjänst
gudomlig är denna union
kött, blod, människa, Gud
han är bror till er alla.

Quod vobis obsit peccatum
et mors, deus est nobiscum,
fremat licet, fremat diabolus,
tribulis vester est dominus.

Om än synd och död
skulle ansätta er
är Gud med oss
Även när djävulen rasar
är Gud med er i provningarna.

Non potest nos deserere,
Vos illi tantum fidite,
laccessant quamvis undique
hostes laeti contemnite,

victoriam tenebitis,
dei namque genus estis.
Qua propter deo psallite,
fortique laeto, pectore. Amen.

Han kan inte överge er
ni som tror på honom
gläd er när ni ansätts av fiender
segern skall bli er

Ty ni är Guds folk
sjung därför psalmer till Gud
med ett fast och glatt hjärta.
Amen.

4. Der Tod ist verschlungen

Der Tod ist verschlungen in den Sieg. Tod, wo ist dein Stachel, Hölle, wo ist dein Sieg? Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gegeben hat durch unsern Herren Jesum Christum. Alleluja.

Döden är uppslukad och segern vunnen.
Du död, var är din udd? Du död, var är din seger?
Men Gud vare tack, som ger oss segern
genom vår Herre Jesus Kristus. Halleluja.
(1 Kor. 54–55, 57)

5. Auf! Liebe rühre meine Lunge. Lied 8, verserna 1–3, 9

[1] Auf! Liebe, rühre meine lunge.
Auf! Liebe, führe meine zunge.
Auf! Liebe, ziere meinen klang
damit er süß' und lieblich klinge,
damit ich süß' und lieblich singe,
ja lieblich, diesen Lobgesang.

[2] Die Lieb' entspriess' in meinen sinnen.
Aus liebe fliesse mein beginnen.
Von lieb' ergiesse sich mein reim:
in liebe schiess' er aus dem kiele:
mit liebe schiess' er seine spiele,
durch liebe süß', als honigseim.

[3] Es müß in meinem ahtem zischen
die zimmetluft aus Zeilans büschen:
ihr zuckergleicher süßer saft
müss' auch aus meiner feder fliesen,
und diese gantze schrift durchsüssen,
sie anzuthun mit lebenskraft.

[9] Viel tausend andre lieblichkeiten,
die ihren schönen leib begleiten,
berühr' ich nicht: doch sag' ich frei,
dass nichts so lieblich süß' auf erden,
wie süß' es auch genant kan werden,
ja nichts, als Anemone, sei.

6. Was will Sie, schöne Braut.... Lied 4, verserna 1–3, 5

[1]
Was will Sie, schöne Braut, viel tantzen,
inzwischen dass der Liebste sitzt,
und in der liebe feuer hitzt,
ja trinkt den gästen zu mit gantzen,
das seine flamme doch nicht dämpft,
die sein verliebtes hertz bekämpft.

[2]
Sie ist es, die sie nur kan dämpfen,
die heiße brunst, die liebesgluth,
die seiner seelen übel tuht,
die seine geister wil bekämpfen.
Sie steht doch stil, ein wenig stil,
und höhre, was Er seufftzen wil.

[3]
 Sie steh, und halt' ein wenig stille:
 Sie lass Ihn lösen aus der haft,
 die seinem hertzen unlust schafft,
 damit vergnüget sie sein wille.
 Sie schikke bald die Mutter fort,
 und lass Ihn hohlen, auf mein wort.

[5]
 Ei! spielt dan nun, ei! spielt und schertzet:
 drückt mund an mund, und gehet hin,
 wo sich vergnüget euer sin.
 Seht, schöne Braut, geht fort, und hertzet
 den Liebsten durch die gantzze nacht,
 die Euch zur zweiten Ehfrau macht.

7. Wilstu das Angesicht der Anemone mahlen, Lied 10, verserna 1–5

[1] Wilstu das Angesicht der Anemone mahlen,
 so lass was länglichrund vorerst den ümzug sein:
 dem streiche frischen schnee, mit kreid' und silberstrahlen
 aufs lieblichste vermischt, durch deinen pinsel ein.

[2] Dan tüpfle schwartz und braun fast mitten in dis weisse:
 vergis' hierbei auch nicht der deamanten blitz,
 dass ihrer Augen blik, wie dort, alhier auch gleisse,
 und recht gebildet sei der Liebe süsser sitz.

[3] Hierüber zeuch was rund und zahrtbraun ihr Gebrähme,
 die Stirn sei wie albast, erhoben, glat, und weis:
 die Nase so gebildet, dass niemand was vernehme,
 das ihr nicht sage zu der gantzen zierde preis.

[4] Darunter sol der Mund, als eine Rose, blühen,
 recht rund, und hochgefärbt: doch nicht so hoch das paar
 der wangen, welche du was linder solst besprühen,
 und zieren durch ein zahrt- und goldgebreuntes Haar.

[5] Wan du dis alles nun wirst wohl getroffen haben,
 auch in den Wangen selbst, das Grüblein, wan sie lacht,
 steht deine kunst doch stil vor Ihrer Tugend gaben,
 die Anemonen erst recht schön und lieblich macht.

8. Weine nicht: es hat überwunden der Löwe vom Stamm Juda

Weine nicht;
 es hat überwunden
 der Löwe, vom Stamm Juda,
 die Wurzel Davids.
 Das Lamm, das erwürget ist,
 ist würdig, zu nehmen
 Kraft, Reichthum und Weisheit,
 und Stärke und Ehre
 und Preis und Lob.
 Lob und Ehre
 und Preis und Gewalt
 von Ewigkeit zu Ewigkeit!
 Amen.

Gråt inte;
 Se, han har segrat,
 lejonet av Juda stam,
 skottet från Davids rot.
 Lammet som blev slaktat
 är värdigt att ta emot
 makt, rikedom och vishet
 och styrka och ära
 och pris och lov.
 Lov och ära
 och pris och välde
 i evigheters evighet!
 Amen. (Uppb. 5:5, 12–14)